

Ich möchte Mitglied werden beim

EFB Entwicklungsförderung Benin

Kontodaten EFB:

Volksbank Untere Saar e.G.
IBAN: DE73 5939 2200 01000 70707
BIC: GENODE51LOS
Gläubiger ID: ID DE15ZZZ00000034328

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Email: _____

Geburtsdatum: _____

Eintrittsdatum: _____

Firma: _____

Monatsbeitrag (mind. 5,-EURO):
Schüler und Studenten sind beitragsfrei

Ich ermächtige den EFB e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom EFB Benin e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass der EFB den Mitgliedsbetrag quartalsmäßig zum 02.01/02.04/02.07/02.10 einzieht.

IBAN: _____

BIC: _____

Name der Bank: _____

Ort / Datum: _____

Unterschrift: _____

EFB Entwicklungsförderung Benin

Hohenzollernstr. 45
66117 Saarbrücken
Telefon: 0681-58605-112
Email: efb-vorstand@web.de
www.efb-benin.de



Auch Sie können helfen!

Das kleine westafrikanische Benin gehört mit seinen fast 11 Millionen Einwohnern zu den ärmsten Ländern dieser Erde. Seit seiner Unabhängigkeit gilt der Staat als stabile Demokratie. Das Land verfügt über keine nennenswerten Bodenschätze, die Bevölkerung lebt überwiegend von der Landwirtschaft.

Die Infrastruktur wie Straßen, Schulen und sonstige Einrichtungen in Benin ist auch im Vergleich zu anderen afrikanischen Staaten schlecht. Die Analphabetenrate ist immer noch hoch. Das Gesundheitswesen kämpft nach wie vor gegen Seuchen wie Malaria, Tuberkulose, Hepatitis und Aids.

Das relative hohe Wirtschaftswachstum bleibt regelmäßig hinter dem Bevölkerungswachstum zurück, sodass die große Armut in Benin von der Regierung trotz vorhandener Anstrengungen in den letzten Jahren nicht wirkungsvoll bekämpft werden konnte.

Nach wie vor wird Benin auf Hilfe von außen angewiesen sein, also auch auf Ihre Hilfe.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Mitgliedschaft oder eine finanzielle Zuwendung!



EFB
Entwicklungsförderung Benin e.V



BENIN



Entwicklungsförderung Benin e.V.

**Gemeinnütziger Verein zur Förderung
humanitärer Maßnahmen in Benin**



Ziele des EFB

Der Verein ist ein Zusammenschluss ehrenamtlich Engagierter, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die Lebensbedingungen in Benin und insbesondere in unserer Partnergemeinde Copargo zu verbessern. Dabei verteilen wir keine Almosen, sondern leisten in Absprache mit der Bevölkerung Hilfe zur Selbsthilfe.

- Bildung und Ausbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Verbesserung der Ernährungssituation durch Landwirtschafts—und Frauenprojekte

Um diese Ziele zu verwirklichen, stellen wir für alle unsere Projekte eine Anschubfinanzierung zur Verfügung, die nach Vorstandsbeschlüssen aus den Beiträgen unserer Mitglieder und den Spenden unserer Unterstützer aufgebracht wird. Alle damit verbundenen Aufgaben werden ehrenamtlich geleistet, auch die regelmäßige Kontrolle der Projekte vor Ort. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass alle Gelder in die Aktivitäten des Vereins in Benin fließen können.

Projekte

Bereich Bildung

- Förderung von Kindergärten und Schulen
- Bildungspatenschaften für Mädchen an weiterführenden Schulen
- Lese-, Schreib- und Rechenkurse für Erwachsene
- Ausbildung von Jugendlichen zu Maurern, Elektrikern und Installateuren

Bereich Landwirtschaft und Ernährung

- Förderung des Anbaus von regionalem Gemüse, Obst, Getreide und Gewürzen
- Anschaffung und Wartung von Getreidemöhlen
- Kultivierung von *Artimesia annua* (chinesisches Beifuß) zur Malariabehandlung

Bereich Gesundheit

- Zugang zu sauberem Wasser durch Brunnenbau
- Neubau und Ausstattung von Kranken- und Wöchnerinnenstationen mit u.a. Solaranlagen und Wasserpumpen

Kooperationen

Ein 10-Jahresvertrag mit der Gemeinde Copargo sorgt für die Nachhaltigkeit der finanzierten Projekte. Unsere Ansprechpartner vor Ort berichten unter Einbezug des Gemeinderates über den aktuellen Stand der Aktivitäten.

Gemeinsam mit unserem Partner DONGA 85, einem französischen Verein der Entwicklungszusammenarbeit, führen wir einige Projekte im Bereich der Landwirtschaft, der Bildung und der Wasserversorgung durch. Weiterhin unterstützt er den EFB mit dem Fachwissen seiner Ingenieure und Techniker.

Auf saarländischer Ebene unterhält der EFB ebenfalls zahlreiche Kooperationen und Partnerschaften wie z. B. zur Gemeinschaftsschule in Ludweiler und zu vielen Einrichtungen der Arbeiterwohlfahrt Saarland.

